

Ressort: Entertainment

Deborah Feldman fühlte sich erst in Berlin richtig authentisch

Berlin, 26.07.2017, 19:44 Uhr

GDN - Die Schriftstellerin Deborah Feldman hat sich zum ersten Mal richtig authentisch gefühlt, als sie 2014 nach Berlin gezogen ist. Sie sei lange auf der Suche nach der eigenen Persönlichkeit gewesen, sagte Feldman, die in einem ultraorthodoxen jüdischen Viertel in New York aufwuchs, dem "Zeit Magazin".

Erst nach einem Verkehrsunfall habe sie sich aus dieser vor allem für Frauen streng reglementierten Welt befreien können: "Ich hatte alles verlassen, was ich kannte. Also begann ich, andere Leute nachzuahmen. Ich habe Persönlichkeiten anprobiert wie Kleider", so die 30-Jährige. Kommilitonen an der Universität hätten zu ihr gesagt: "Es ist so anstrengend, mit dir zu reden, du bist so gekünstelt."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-92533/deborah-feldman-fuehlte-sich-erst-in-berlin-richtig-authentisch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com